

# Begegnung und Dialog

## *Die alevitische Gemeinde stellt sich vor*

**Wiesloch.** (RNZ) Das Kulturforum südliche Bergstraße und die alevitische Gemeinde Wiesloch organisieren am Sonntag, 6. Oktober, um 14 Uhr im Gemeindezentrum der alevitischen Gemeinde in der Baiertaler Straße 96 in Wiesloch die Veranstaltung „Begegnung und Dialog“.

In Wiesloch befindet sich seit weit über 30 Jahren eine große alevitische Gemeinde, deren Existenz und damit verbunden deren Überzeugungen, Lehren und Geschichte vielen Bürgen von Wiesloch und Umgebung nicht bewusst ist, wie die Veranstalter betonen. Das Kulturforum und die alevitische Gemeinde möchten mit dieser Veranstaltung Bürger von Wiesloch und Umgebung mit der alevitischen Gemeinde zusammenbringen und durch Information und Dialog das interkulturelle und interreligiöse Zusammenleben fördern.

Vertreter aus Religion, den lokalen Gemeinden und der Politik treten auf der Bühne miteinander und mit dem Publikum in Dialog. Als religiöse Vertreter sind Jana Bräuchle, Pfarrerin der evangelischen Petrusgemeinde Wiesloch, und Ecevit Emre, geistliches Oberhaupt der alevitischen Gemeinde, eingeladen. Hakan Günes und Ludwig Sauer vertreten als Bürgermeister die Städte Sandhausen und Wiesloch.

Des Weiteren treten mit Memet Kilic und Gert Weisskirchen zwei ehemalige Bundestagsabgeordnete auf. Die renommierte und vielfach ausgezeichnete Harfinistin Helena Corona Andreula und der virtuose Saz-Spieler und Autor Kenan Tülek sorgen zusätzlich für ein anregendes musikalisches Rahmenprogramm, heißt es in der Ankündigung.

Für Essen und Trinken ist gesorgt, der Eintritt ist frei. Die Veranstaltung wird vom Bundesfamilienministerium im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ gefördert.

---